

# Bewerbungsschreiben – Finde die Fehler! (Lösung)

Na wer denn nun?  
Herr Zinser oder Herr Schulz? *Hallo Herr...* ist zu kumpelhaft. *Sehr geehrter Herr...* wirkt seriös und gilt als Standard.

Magdalena Klein  
Musterstr. 10  
80686 München  
Telefon: 0151-1234567  
E-Mail: magdalena.klein@muster.de

Schreibstube Zinser und Partner GmbH  
Herrn Ferdinand Zinser  
Otto-von-Guericke-Straße 48  
81677 München

Das Wort „Betreff“ schreibt man nicht mehr. Bewerbung ist zu wenig. Bewerbung wofür?

TT.MM.JJJJ

**Betreff: Bewerbung**

Hier fehlt der Bezug zur Stelle.

Selbstbewusstsein ist gut, aber nicht übertreiben.

Hallo Herr Schulz,

hiermit möchte ich auf mich aufmerksam machen. Ich bin die beste Auszubildende, die Sie sich vorstellen können, denn ich bin teamorientiert, ehrgeizig, klug, aufgeschlossen, dynamisch, flexibel, mobil, kommunikativ und ab TT.MM.JJJ zu haben.

Zurzeit bin ich noch in der Schule, will aber im Juli meinen Abschluss machen und dann eine Ausbildung bei Ihnen zur Köchin machen. Ich würde gern 26.000 Euro im Jahr verdienen, bin aber auch mit weniger einverstanden, wenn Sie mir stattdessen einen Firmenwagen oder Ähnliches anbieten.

Alle weiteren Informationen über mich und meinen schulischen Werdegang sowie alle Bescheinigungen können Sie in den Anlagen finden.

Ich würde mich sehr freuen, wenn wir miteinander kommunizieren könnten.

Herzlichste Grüße <3

*Magdalena K.*

Magdalena Klein

**Anlagen**

Besser mit vollständigem Namen unterschreiben.

Nur wenn es in der Stellenausschreibung explizit steht, kannst du einen realistischen Gehaltswunsch angeben. Das ist bei Ausbildungen aber eher unwahrscheinlich.

Über eine Einladung zum Vorstellungsgespräch freust du dich, aber nicht ... wenn wir miteinander kommunizieren könnten.

Darauf musst du nicht gesondert hinweisen. Wenn du die Anhänge aufzählen willst, reihe sie links unten auf der Seite untereinander auf.

Aufzählungen sind überflüssig. Es sind lediglich Floskeln, die nichts aussagen. Begründe lieber die Stärken gut, die zur Stelle passen.

Wie gut bist du denn mit der bzw. dem Personalverantwortlichen befreundet? Besser ist: *Mit freundlichen Grüßen*